

Ressort: Lokales

Grün-Rot in Stuttgart droht Konflikt um Lehrer

Stuttgart, 15.09.2013, 15:00 Uhr

GDN - Die grün-rote Koalition in Baden-Württemberg steht vor einem Grundsatzstreit ums Sparen bei der Bildung. Kultusminister Andreas Stoch (SPD) lehnt nun offen ab, wie von Ministerpräsident Winfried Kretschmann (Grüne) gefordert 11.600 Lehrerstellen bis 2020 zu streichen.

Durch sinkende Schülerzahlen frei werdende Mittel "muss ich nutzen können, die dürfen nicht eingespart werden", sagte Stoch der "Süddeutschen Zeitung" (Montagsausgabe). "Wir wollen ja auch die Ganztagsschulen und die Inklusion voranbringen." Man könne nicht kürzen und zugleich das Schulsystem weiterentwickeln: "Wir stehen deshalb vor einer Entweder-oder-Frage." Das werde er Kretschmann und Finanzminister Nils Schmid (SPD) auch darlegen. Dabei nimmt Stoch aber auch den Bund in die Pflicht. Der Ausbau von Ganztagsschule und Inklusion seien "Aufgaben von nationaler Bedeutung". Ohne eine finanzielle Beteiligung des Bundes werde es nicht gehen, "er steht in der Verantwortung". Man müsse "jetzt einfach einen rechtlichen Weg für die Kooperation von Bund und Ländern finden". Eingriffe in die Länderhoheit werde es "definitiv" nicht geben, so Stoch.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-21785/gruen-rot-in-stuttgart-droht-konflikt-um-lehrer.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619